

Hypothek: Was passiert, wenn die Bank Pleite geht?

Anton Ladner

Wir haben eine Hypothek bei einer kleinen Schweizer Privatbank. Mit welchen Folgen müssen wir rechnen, wenn das Finanzinstitut eines Tages Konkurs macht?

Da Sie von der Bank Geld erhalten haben, also Schuldner sind, brauchen Sie sich keine grossen Sorgen über einen allfälligen Konkurs ihrer Bank zu machen. Sie können ja kein Geld verlieren. Im schlimmsten Fall schulden Sie das Geld den Bankgläubigern respektive der Konkursmasse. Das könnte zur Folge haben, dass Sie im Konkursfall eine Neufinanzierung Ihrer Hypothek organisieren müssen. Falls die Zinsen seit Vertragsabschluss gestiegen sind, müssen Sie dann eventuell zu schlechteren Konditionen neu abschliessen.

Bei einem allfälligen Verkauf der Hypotheken aus der Konkursmasse wären Sie ebenfalls mit einem neuen Gläubiger konfrontiert, was grundsätzlich keine grossen Nachteile zur Folge haben sollte. Alle Verträge werden in der Regel zu den bisherigen Konditionen übernommen. Wenn Ihnen das aber unsicher sein sollte, empfehlen wir Ihnen für die Zukunft eine Bank mit Staatsgarantie - wie zum Beispiel die Zürcher Kantonalbank. Hier stellen sich weniger Sicherheitsfragen.